Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

25.1.1877 (No. 24)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 24.

Donnerstag ben 25. Januar

Bekanntmachung.

Unter D. 3. 202 bes Gefellicafteregifters murbe bie Firma "Cahnmann & 2Badenheimer" babier eingetragen. Die Gefellicaft ift eine Commanbitgefellicaft. Berfonlich haftenbe Gefellicafter finb: Raufmann Dan iel Cahnmann und Morig Bachenheimer, beibe von bier. Die Geschäftsbranche ift ein Manufacturwaarengeschäft en gros.

Karleruhe, ben 14. Januar 1877.

Großb. Amtsgericht. Rothweiler.

Karlsruher Protestantenverein.

3.3. Der zweite ber Jebermann unentgeltlich zugänglichen öffentlichen Borträge finbet nicht Mittwoch sonbern Donnerstag ben 25. Januar, Abends 6 Uhr, im großen Saale ber Eintracht statt. Es wird herr Stadtpfarrer Bruckner über

Leffing's Rathan der Beife

sprechen. Um Eingang bes Saales find Buchsen zu freiwilligen Beiträgen für die Kosten ber Borträge aufgestellt: auch kann baselbst noch eine Anzahl von Bereinsschriften unentgeltlich abgegeben werben. Karlsruhe, ben 21. Januar 1877. Der Borstand.

Freiwilliges Arankenträger-Corps.

Freiwilliges Arankenträger-Corps.

3.2. Die Mitglieber des Krankenträger-Gorps werden erfucht, sich im Laufe dieser Boche und am Sonntag den 28. d. M. behuls Entgegennahme der Vekleidungs- und Austistungsgegenstände im Botale des Kereins (Schlößden, Gerrentfraße 45) einfinden zu wollen.

Montag den 29. d. M., Abends ½9 llhr, liebung in der Turnhalle. Die Mannschaft erschein in Uniform.

Karlsruhe, den 22. Januar 1877.

Das Commando.

Mentag den 26. d. M., Abends ½9 llhr, im Bereinslokal (Gasthaus zum Mohren) Vorleitung über:

"Bweck und Ergebnisse der Nordpolfahrten",
wozu wir unsere Mitglieder und Freunde des Vereins einsaden.

Der Vorstand.

Sein rich Miller.

Der Vorstand.

Sein rich Miller.

Stabnhösse Leitenban des Leiden und Schot.

Der Korftand.

Sein rich Miller.

Wahn und Ergebnisse des Streins einsaden.

Der Vorstand.

Sein rich Miller.

Bahnbösse 22 ift eine Schotenban des Leiden und Schot.

Bahnbösse 22 ist eine abzeschossen und Erstellung und Antiel um Keide, Messer die Mohnung von 2 kinmern, Klide, Keller, Antwere, Klide, Messer die Mohnung von 2 kinmern, Klide, Messer die Mohnung von 2 kinmern, Klide, Messer die Mohnung von 3 kline und Fester au eine Krieben in 2 kinmern, Klide, kleer an eine Keisen die Zeich der die des Vereins einsaden.

Sein rich Miller und Schot.

Schotes eine Bohnung von 2 kinmern, Klide, Keller, Kanmer, Helde, Keller, Antwere, Schote, auf 23. April zu vermiethen.

Bahnbösser deim Citypt kin der Leidente im med Allen Ausehöften der Zu. Abent die Verleitung und Antiel am Ressentie.

Bahnbösser deim Citypt im der Leidente im mud Allen Ausehöften der Zu. Abent die Verleitung und Antiel am Ressentieben.

Bahnbösser deim Citypt in der Leidente im mud Allen Ausehöften der Gestellen.

Bahnbösser deim Citypt in der Leidente im mud Allen Ausehöften der Zu. Abent der Schoten der Zu. Etod. bet 2. Etod. mit 2. Substitution in der Ressentieben.

Bahnbösser deim Citypt in der Leidente in mud Allen Ausehöften der Zu. Abent der Zu. Abent der Gestellen aus der Gestellen aus der Gestellen aus

Donnerstag den 25. Januar 1877,

Bormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangenb,

im Gasthaus "zur goldenen Waage", Zähringerstraße 73,
aus Auftrag gegen Baarzablung:
eine große Parthie Stroß und Rohrsessel, Bettladen mit Rosten, Matrazen und Bolssern, Chissonenieres, Kommode, Kanapees, Ovals und Ectische, Küchenschränke, Nachtische, eine Garnitur (gebraucht), bestehend in 1 Causeuse und 6 gepolsterten Sessel mit Damastbezug, Federnbetten, 2 gebrauchte Kanapees und Matrazen; ferner: verschiedene Reste von Kleiderstoffen, getragene Herrenbenn, 1 feinen, noch wenig getragenen Sammthyaletot, 1 weißes Ballsteid, 2 wollene Kragen, 1 gebrauchten Spiegel, 1 gebrauchten Rachtisch, 1 Erböl-Kochapparat mit 2 Flammen, 1 zweiräbrigen Wagen und sonst noch verschiedene Gegenstände.

Besonders mache ich auf die Billiafeit der Stad

Besonders mache ich auf die Billigkeit der Strob- und Rohrseffel, sowie der fibrigen Gegenftande verehrliches Publikum aufmerksam und lade zu dieser Berfteigerung freundlichst ein.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Berfügung werben am Dounerstag ben 25. Januar d. 3., Rachmittags 2 Uhr,

im Pfanblokale des Rathbauses gegen Baarzahlung öffentlich verseigert, als: 1) 1 tannener Kasten, 1 Pfeilerkommode, 1 Spiegel und 3 Delbruckbilder; 2) 1 rothschedige Kuh, 1 braunes Pserd, 1 Kana-pee, 1 runder Tisch, 1 Spiegel, 5 Delbruckbild

pee, 1 runder Tisch, 1 Spiegel, 5 Oelbruckbils ber und 1 Küchenschrant;

2 Sobelbante mit Berfzeug und 15 Stud tans nene Dielen;

nene Dielen; 1 Chiffonniere, 1 Kassen, 1 Kommobe, 2 ges polsterte Stühle, 2 kleine Oelbruckbilder, 1 Spiegel, 1 Tisch und 1 Kückenschrank; 1 einthüriger Kasten, 1 Waschtisch, 1 Spiegel, 4 verschiedene Bilder, 6 Servietten und 1 eis ferner Berd;

(6) 2 Chiffonnieres, 1 ovaler Tifch und 2 Rachts

J. F. Neuert, Auftionator.

Karleruhe, ben 24. Januar 1877. Süttifch, Gerichtsvollzieher.

Fahrnipversteigerung.

2.2. In Folge richterlicher Berfliaung werben Freitag ben 26. d. M., Bormittags 9 Uhr anfangenb: 70 Bad Nußbaum: und schwarze Fournire im Pfandlofal (neben ber Mehlhalle hier) gegen

Baarzablung öffentlich versteigert. Karlsruhe, den 22. Januar 1877. Gerichtsvollzieher Hügle.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*Ablerstraße 3 ist ein größeres Mansarben-zimmer mit Kliche und Keller, sowie eine geräu-mige Werfstätte auf ben 23. April zu vermiethen. Wohnung, bestehend in 2 Zimmern und Küche, auf

Atabemieftraße 33 ift eine hubiche Bobnung, bestehend aus 3 Zimmern, wobon 2 auf die Straße geben, nebst Küche, Schwarzwaschklammer, Keller, Holzstall, auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen parierre rechts.

*2.1. A malienstraße 85 ist im untern

*2.1. Amalienstraße 85 ist im untern Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Alfov, Mädchenkammer und Zugehör auf 23. April zu vermiethen. Ginzusehen von 11—12 und von 3—4 Uhr.

* Augarten ftraße 4, gang nabe am Sallens walbchen, find ber 2. Stod mit 3 Zimmern und 2 fleinere Wohnungen auf 23. April zu vermiethen. Raberes beim Gigenthumer bafelbft

mern, wobon 2 Manfarben an eine fleine Familie.

Ginzusehen Nachmittags.

* Blumen ftraße 8 ist im Hintergebäube eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alfof, Küche und Keller, auf 23. April zu vermiethen. Zu ers

fragen im untern Stod. *2.1. Durlacherthorftraße 7 (nächst ber Langenstraße) ift eine Bohnung von 3 Zimmern, Ruche mit Bafferleitung und Keller an eine solide Familie auf 23. April ju vermiethen. Näheres im

* Durladerthorstraße 19 ist im 2. Stod eine freundliche Wohnung jogleich und eine solche auf 23. April zu vermiethen. Näheres im Laben.

* Durladerthorstraße 61 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplaß, auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stod.

* Erbprinzenstraße 13 ist im hinterhause 2. Stod.

seeler und Holzplaß, auf 23. April zu vermiethen.

Bu erfragen im 2. Stod.

* Erbprinzenstraße 13 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Allov, Küche mit Wasserleitung an eine kleine Familie auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im Laben doselbst.

* Herrenstraße 60 ist eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermiethen. Kährers im 2. Stod.

*2.2. Hirschstraße 3 ist der 3. Stod, bestes hend auß 4 Zimmern, Alsov, Küche, gedeckter Beranda, Wasser und Mäddenkammer, auf 23. April zu vermiethen. Die Wohnung hat Glasabschluß, Gase und Wasserleitung, sowie Entwässerung, Wassers Steinstraße 27 im hinterhauß.

2.1. Hirschstraße 27 im hinterhauß.

2.1. Hirschstraße 28 ist den 23. April der Wohnungen zu vermiethen: im Vordenhauß der 2. Stod mit 5 Jimmern, Küche nehst Zugehör; im hinterhauß der 1. und 2. Stod mit se 3 Zimmern, Küche nehst Zugehör;

*2.1. Hirschstraße 34 ist im hinterhause eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern und Küche, auf

Baden-Württemberg

- 170

23. April zu vermiethen. Bu erfragen zwischen bend aus 2 gimmern, Ruche mit Wasserleitung und 9 und 1 Uhr. Reller, auf 23. Abril zu vermiethen. * Rowads: Anlage 3 sind zwei Wohnungen

9 und 1 Uhr.

— Hirschftraße 35 ist eine Parterrewohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Waschfüche 2..., mit Wasserleitung, sowie 2 Mansarbenzimmer mit Küche und Keller auf 23. Abril zu vermiethen.

— Hirschftraße 35 ist die Bellecktage, sowie der 3. Stock mit 7 Zimmern, Mansarben, Küche, Keller, Wasschieder., mit Wasserleitung, sogleich oder auf 23. Abril zu versen ferleitung, fogleich ober auf 23. April zu ver-miethen. Auf Berlangen fann auch Gas eingerichtet und Antheil ober Besuch bes Gartens gegeben werden.

- Karlsstrasse 16 und 16a ist der erste Stock mit 5 bezw. 4 Zimmern und Zugehör, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung auf den 23. April zu vermie-then. Näheres Karlsstrasse 16a parterre.

then. Näheres Karlsstrasse 16.1 partert.

* Karlsftraße 24 ist ber 2. Stock, bestehend in 5 ineinanbergehenden Zimmern nehst Gasleitung und Glasabschluß und sonstigem Zugehör, zu erfragen im 2. tung und Glasabidluß und fonstigem Bugebor, auf 23. April zu vermiethen. Bu erfragen im 2. Stod bes hintergebaubes.

- Rriegsftraße 96 ift bie Wohnung im mittleren Stod von 6 Zimmern nebst allem Zugebor (auf Berlangen ein 7. Zimmer eine Treppe bober) auf 23. April zu vermiethen. Raberes von 4 Uhr im untern Stod.

*2.2. Krieg & ftraße 131 find auf 23. April ber 2. und 3. Stod, jeber mit 5 Zimmern, Riche, Reller, Gas- und Wafferleitung, sowie allen Abrigen Erforbernissen zu bermiethen. erfragen Belfortstraße 21 im 1. Stod. Näheres zu

Rronenftrage 45 ift eine Wohnung im 3. Stod mit 5 Zimmern, Ruche mit Wafferleitung, Reller und Rammer auf 23. April zu vermiethen.

Bu erfragen im untern Stod. Rronen ftrage 49 ift eine Wohnung ju ber: miethen, testebend in 3 Zimmern, Alfov, Küche, Keller, I Speicherfammer, Antheil am Trodenspeicher und der Waschstüche, und fann auf den 23 April bezogen werden. Zu erfragen im 3. Stock, wo man zu schellen bittet.

Langestraße 146 ift eine Wohnung im Sin-terhaus mit 3 Zimmern nebst Zugebor auf 23.

April zu vermiethen. 2.1. Luifenftrage 14 ift ber 3. Giod bon 5 Bimmern, Rude, Manfarbe und Reller, mit Glas-abicbluß, fowie Gas- und Bafferleitung, auf 23.

April zu vermiethen. Zu erfragen baselbst, parterre.
2.1. Luisenstraße 18 ist der 3. Stock mit 4
Zimmern und Zugehör sogleich oder auf 23. April
zu vermiethen. Die Wohnung ist schön, hat Gasund Wafferleitung, fowie Glasabidluß; auf Ber

und Wasserleitung, sowie Glasabschluß: auf Ber-Langen auch Garten. Räberes im untern Stock.

*3.1. Luisenstraße 27 ist im 2. Stock eine freundliche Wodnung (Sommerseite), bestehend in 4 Zimmern, 1 Alfov, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, Mansarde, Speicher, 2 Kellern und Antheil an der Wasschiche, auf 23. April oder früher zu vermiethen. Ausfunft im untern Stock.

— Marienstraße 2 ist eine Mansardenwohmung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller zc., auf 23. April zu vermiethen. Zu erstragen im Laden.

— Marienstraße 9 ist auf sommenden 23.

Marienftrage 9 ift auf fommenben 23. April ber 3. Stod, befrehend aus 3 geräumigen gimmern, Ruche, 2 Kellern, Magd- und Speicher- fammer und Antheil am Waschhaus, ju vermiethen. Die Wohnung ift mit Wafferleitung und Gladab folug berfeben. Raberes im untern Stod.

18 berjehen. Naperes im untern Stod. *2.1. Marienstraße 15 sind auf 23. April folgende Wohnungen zu vermiethen: 2. Stod 4 Zimmer, Küche, Keller; Mansarde; 3. Stod 2 Zimmer, Küche, Keller; 4. Stod 3 und 2 Zimmer, Küchen und Kellern; baselhst im Hinterhaus 2. Stod 3 Zimmer, Küche, Keller, Antheil an der Waschsche und dem Trodenspeicher, mit Wasserzicktet Teitung eingerichtet.

Marienftrage 20 ift im 2. Stod eine Bohnung, beftebend aus 4 3immern mit Glasabidlug, Ruche mit Bafferleitung, Reller und Gpei cherfammer, auf 23. April ju vermiethen. Raberes bafelbft ebener Erbe.

*3.2. Marienftrage 21 ift ber 2. Stod mit 5 Zimmern, Ruche, Keller. Manfarbe, sowie ber 4. Stock mit 4 Zimmern, Ruche, Keller und Waferleitung auf 23. April zu vermiethen. Räberes

im 1. Stod.

*3.1. Marienstraße 26 ist ber 2. Stod von 5-6 Zinmern und sonstigem Zugehör auf den 23. April zu vermiethen. Näheres im 1. Stod.

*2.1. Marienstraße 28 ist der 3. Stod, bestehend in 6 Zimmern, Magdeammer nehft allem Erforderlichen, auf 23. April zu vermiethen; die Wohnung ist nut Gas- und Wasserteitung, sowie mit Glasabschluß versehen. Ebendaselbit ist eine Mansarde mit 3 Hönen Zimmern, Wasserleitung zud allem Friordellichen auf 23. April zu vermiet und allem Erforbeilichen auf 23. April zu vermiethen. Raberes im untern Stod zu erfragen. tung, Glasabichluk, Waschfild * Marien ftrage 39 ift eine Wohnung, beste- auf 23. April zu vermiethen.

mit Glasabichluß, bestebend aus 3 mb 4 3immern, Mansarbe, Schwarzwaschkammer nebst Rels lerraum, auf ben 23. April zu vermiethen. Zu erzfragen im untern Stock.

Querftrage 14 ift auf 23. April eine Bobnung, bestebend aus 3 Zimmern, Rliche, Reller, Solgremife nebft fonfligen Bequemlichteiten, ju ver-

mietben. Zu crfragen im untern Stock.

* Ritter fir aße 6 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern, Alfov, Küche, Speicher, Keller, nebst Gas und Wasserleitung, auf den 23. April an rubige Leute zu vermiethen.

Bu erfragen im Laben bafelbit. * Ritterftraße 6 ist eine fleine Wohnung im untern Stock, bestehend in 2 Zimmern, Altov, Küche, Speicher und Keller nehst Wasserleitung, Ruche, Speicher und Keller nebft Bafferleitung, auf ben 23. April an rubige Leute zu vermiethen. Bu erfragen im Laben bafelbit.

* Ruppurrer Strafe 32 ift eine fleine Bohnung fogleich au bermiethen.
*3.2. Scheffelftrage 22 ift ber 2. Stod mit

*3.2. Scheffelstraße 22 ut der 2. Stod mit 5 Jimmern, Käche, Keller und Speicherfammer nebst Wafferleitung und Antheil an der Wasch füche auf 23. April zu vermiethen. Auch fann derselbe an zwei Familien abgegeben werden. Nächeres daselbst im Laden...

* Schüßenstraße 56 ist im Seitenbau eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Gartenantheil auf das Aprilguartal zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

*2.1. Schüßenstraße 59 ist im 2. Siod des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche,

Sinterbaufes eine Wohnung von 3 Zimmern, Ruche, Reller und Wafferleitung auf 23. April gu ber: miethen. Raberes im untern Stod.

* Schwanenstraße 11 ift eine Mansarbenwoh-nung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. April an eine stille Familie zu vermiethen.

Spitalftraße 19 ift eine Manfarbenwohnung auf 23. April zu vermiethen. Das Rabere im untern Stod.

Spitalftraße 38, im hinterhaus ju ebener Erbe, ift eine Wohnung von 2 Zimmern, Ruche, Reller und holgplat auf 23. April zu vermiethen. Bu erfragen im Borberhaus gu ebener Erbe.

* Steinstraße in Vorberhaus zu ebener Erde.

* Steinstraße 11 ist eine Manjardenwohnung, bestebend in 2 Zimmern, Rüche, Keller und
sonstigem Zugebör, auf 23. April zu vermiethen.
Zu erfragen im 1. Stock.

2.1. Stephanienstraße 67 ist der mit Glaßabschluß versehene 2. Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Kammer, auf 23. April zu vermiethen. Näheres daselbst
un erfragen. gu erfragen

*3.3. Balbbornftraße 12 ift im 2. Stod eine neu bergerichtete Wohnung, besiehend in 4 schönen Zimmern mit verglastem Borplat, Kuche mit Wasserleitung, Magblammer, Keller und Bolzplats, an eine stille Familie sogleich ober auf 23. April zu vermiethen.

*3.2. Waldhornstraße 12 ist im hinter-hause eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zim-mern, Rüche und Keller, an eine stille Familie auf

ben 23. April ju vermiethen. * 23 ald hornftrafe 29 ift im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, geräumiger Küche, Holzplatz und Keller an eine ruhige Familie von zwei Versonen auf den 23. Juli d. I. zu vermiethen.

* Waldstraße 4 ist im hintergehäude im 3. Stod eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller an eine fleine ruhige Familie auf 23. April zu vermiethen. Näheres im 2. Stod des Borberhautes.

3.1. Balbftraße 8 ift eine freundliche Bob-nung im Seitenbau von 3 ineinandergehenden 3immern, Ruche nebit allem Bugebor auf 23. April gu

* 2Balbftraße 79 ift eine Wohnung, bestehenb aus 2 Zimmern und Ruche nebit Zugebor, auf ben 23. April ju vermiethen.

Berberftrage 18 ift ber 2. Stod mit 4 Zimmern und Balkon oder 7 Zimmern, 1 Manifarde, Stallung für 3 Kferde, 1 Dienerzimmer, 1 Memife, sowie 1 Mansardenwohnung von 2 Zimmern und 1 Küche zu vermiethen. — Luisenstraße 21 ist 1 Laden mit Wohnung, sowie der 2. Stock mit 5 Lingungen, 1 Manifarde und der 3 Stock mit mit 5 Zimmern, 1 Manfarbe und ber 3. Stod mit 5 Zimmern und 1 Manfarbe zu vermielben. Alles fon eingerichtet und mit Glasabidliffen, Bafferund Gasleitung; lettere Wohnung mit freier Aussicht in einen Garten und in's Sallenwälden. Bu erfragen Werberstraße 18 parierre. *3.1. Werberstraße 24 ist im 4. Stod eine

icone Wohnung von 4 auf ben Gang gebenben Zimmern, 1-2 Manfarben, Gas- und Bafferleistung, Glasabidlus, Bafchfüche und Trodenspeicher

* Wielandtstraße 24 ist eine schöne Man-sarbenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, mit Wasserleitung, sogleich ober auf 23. April zu vermiethen.
4.1. Wilhelmsstraße 1 ist im 2. Stod eine Wohnung von 7 Zimmern, Balson, Küche, Keller, Speicherkammern, Wasserleitung, Glasabschluß auf ben 23. April zu vermiethen. Näheres im Laben baselbit.

*2.2. Bilbelmeftrage 28 ift ber 2. Stod mit 5 Zimmern, Magd- u. Speicherfammer, Kuche, Keller, Glasabichluß, Gas- und Wafferleitung fo-gleich ober auf 23. April zu vermiethen. Näheres

parterre.

* Babringerftraße 10 ift im hinterhaus eine freundliche Manfarbenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Kuche, Keller, Antheil am Waschhaus und bem Trodenspeicher, auf ben 23. April ju bermiethen. Bu erfragen bafelbft im Borberbaus im 2. Stod.

* Babringerstraße 32 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern mit Alfon, Kiche, Keller, Holyblah, Mansarben, mit Gas- und Wafferleitung versehen, auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen

* Zähringerstraße 50 ist eine Wohnung im Hintergebäube, besiehend aus 2 Zimmern, 1 Mansfarbenkammer, Kuche nebst Zugebör zu vermiethen. Auch kann auf Berkangen eine Werkstätte bazu ge-

* Babringerftraße 106 ift auf den 23. April eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, Küche nebst Zugehör, an eine ruhige Familie zu vermiethen.

* Birkel 9 ist im 2. Stod bes hinterhauses eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzplatz auf den 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stod.

Laden mit Wohnung ju vermiethen. *2.2. In ber Balbftraße 40 a (Lubwigsplat) ift ein Laben mit 4 Zimmern. Ruche, mit Gas- und Wafferleitung verschen, Manfarbe und Keller auf ben 23. April ju vermiethen. Raberes Balbsstraße 26 im 3. Stod zu erfragen.

Laden mit Wohnung ju vermiethen. *3.1. Ein Laben mit Kontor, Wohnung von 5 Zimmern, Ruche, Manfarbe und Keller ift auf 23. April gu vermiethen. Bu erfragen Langeftraße 161, Gingang Rittterftraße, 2. Stod.

Laden ju vermiethen. * Ein geräumiger Laben nebit Wohnung, worin ein Kurgwaaren Geschäft betrieben wird, ift auf

ben 23. Juli und eine Werkstätte mit ober ohne Wohnung auf den 23. April zu vermiethen. Räsberes Zähringerstraße 25 im 2. Stock. Ju vermiethen auf 23. Juli d. J. ein in Mitte der Stadt (Langestraße) gelegenes, größeres Geschäfts-lokal mit zu Magazinen ze. sich eignenden Räumlichkeiten nehst Wohnung hierzu und allen dazu gehörigen Erfordernissen, Gas-und Wasserleitung. Näheres Langestraße 137 im 2. Stock.

im 2. Stock.

Wohnungen zu vermiethen.
In meinem Hause starl-Friedrichstraße 32
ist die Wohnung im 3. Stock auf 23. April
1877 zu vermiethen; dieselbe besteht aus 8
Rimnern, Porzimmer, Küche, 3 Speicher-Bimmern, Borgimmer, Ruche, 3 Speicher-Bimmern und Rellern; die Wohnung enthalt Gas- und Bafferteitung, durchweg eichene Boden und ift, allen Anforderungen der Rengeit entfprechend, elegant ausgestattet. H. Vögelin.

— Langestraße 173, 3 Treppen hoch, ist eine Wohnung mit 4—5 Zimmern, Käche, nebst Bugehör und Wasserleitung auf 23. April zu vermiethen. Näheres Langestraße 193 im Mode gefchäft.

Ede ber Rriege : und Biftoriaftrage der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Reller, Mansarben, Wassers und Gasseitung, Gas-Lustres u. s. w., auf April zu vermiethen. Rähes res im ersten Stock baselbst. res im ersten

*2.2. Herrenftraße 62 ift im 4. Stod bes hin-terhauses eine fleine Wohnung, bestehend in 2 Zim-mern, einer Kammer und Kellerabtheilung, auf 23. April zu bermiethen.

Ebendafelbit ift ein Bimmer auf 1. Februar gu

— Eine schöne Wohnung im 2. Stod, bestehend in 5 gimmern, Kuche, Keller, Magde und Schwarzs-waschfammer, sowie mit Gasleitung versehen, ift

auf 23. April ju bermiethen. Raberes bei Bb.

3.2. Schühenstraße 16 zu vermiethen: Eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Kammern, Keller, Holzstall und Antheil an der Waschfüche, Glasabschluß, Wasser: und Gasteitung auf 23. April d. J.; eine Wohnung im Seitendau von 2 Zimmern, wovon eines sehr geräumig, Küche, Kammern, Keller ze. auf 23. April d. J.; eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon nebst allen Zugehörden auf 23. April d. J.

— Eine freundliche Wohnung, Mansarbe im 2. Stod, 3 Zimmer, Küche und Keller ift auf 23. April zu vermiethen, eine folche mit 2 Zimmern, Küche und Keller ift sogleich ober auf 23. April an rubige Leute zu vermiethen. Mäheres Schützenftraße 47, 1. Stod

Eine freundliche, geräumige Wohnung mit Glas-abschluß, besiehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Kels-lern, 2 Spelcherkammern, Wasserleitung 2c., ist so-gleich ober auf 23. April billig zu vermiethen. Näberes im Kontor bes Tagblattes.

* Ede ber Schützen- und Wilhelmöstraße 22 ift eine schöne Wohnung im 3. Stod von 4 auf bie Straße gehenben Zimmern, Kuche mit Wasserleis-tung, Keller 2c. auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen parierre.

* Auf 23. April ift ein großes Zimmer nebst Alfov, auf Berlangen Antheil an ber Kide und Zugehör, an eine kinderlose Familie, auch an einen einzelnen herrn oder an eine Dame möblirt ober unmöblirt gu vermiethen: Rrengftrage 6, 2. Stod.

* Ede ber Langen- und Herrenstraße 17 ift 2 Treppen hoch eine freundliche Wohnung mit Glas-abschluß und Wasserleitung, besiehend in 5 Zim-mern, Küche, Keller und Mansarben, auf ben 23. April an eine ruhige Familie zu vermiethen. Rä-heres eine Treppe boch, Bormittags, zu erfahren.

Eine Wohnung im 3. Stod mit 5 Zimmern, Ruche, Kammer 2c. ist an rubige Leute billig ju bermiethen: Wilhelmöstraße 4.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern und eine folde von 2 Zimmern mit Zugebör find auf ben 23. April zu vermietben. Zu erfragen Ludwigs-plat 55 in der Wirthschaft.

* Eine fleine Wohnung mit Küche, Keller und Speicherkammer ift auf 1. März zu vermiethen. Näheres Fasanenstraße 7 im 2. Stock.

* Gine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Ruche, Reller u. Speicherfammer, ift auf 23. April 3u vermiethen. Näheres Fafanenstraße 7, eine

* Es find größere und fleinere Wohnungen auf ben 23. April zu vermiethen, fammtliche Wohnungen find mit Gas- und Wafferleitung verfeben und am Bierordtobab gelegen. Bu erfragen Schutzenftr. 22 im 2. Stod.

* Gine Wohnung mit 3 Zimmern, Ruche, Keller und Zugehör ift fogleich ober auf 1. Februar um billigen Preis zu vermiethen. Zu erfragen Zäh-ringerftraße 1 im Laben.

* Sophienstraße 5 ist ein großes, freundliches Mansarbenzimmer mit Altov, Küche, Keller und Holzraum auf 23. April an ein kinderlose Familie zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

— Auf 23. April ift Hebelstraße 4 eine Woh-nung zu vermiethen. Dieselbe ist im 2. Stock, hat 8 Zimmer, nebst Magbtammer, Speicher, 2 Keller, Gas- und Wasserleitung. Näheres parterre.

* Eine Mansarbenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Kammer, Kuche mit Wasserleitung und Keller, ist auf ben 23. April an eine kleine Familie au vermiethen. Näheres Akabemiestraße 3 im 2.

* Eine bubiche Wohnung von 4 Zimmern (mit Balton), Küche, Keller zc., 3 Treppen hoch, des-gleichen eine solche im Entre-sol ist per 23. April au vermiethen. Beide Wohnungen haben Glasabsschuß, Gas- und Wasserleitung. Näheres Langestraße 185 im Happlichubladen. ftrage 185 im Banbidublaben.

311 vermiethen.
*6.5. Zirtel 11 iff ein Wohn = und Schlafzims mer möblirt zu vermiethen.

*2.2. Bu vermiethen: ein freundlich möblirtes Bimmer an einen ruhigen Berrn: Biftoriaftraße 1 im 3. Stod.

3.2. Ein gut möblirtes großes Parterrezimmer, milie Koft nach ber Straße, ist sofort ober später an einen ober zwei solibe Herren zu vermiethen, am liebsten unter P. Cagblattes.

2.2. Ein ober zwei foone Bimmer find Karle-ftrage 21 a, zwei Treppen boch, zu vermiethen.

*2.2. Bismarcfftrage 41 ift ein freundlich möblirtes Barterrezimmer fogleich oder auf 1. Februar an einen Serrn gu vermiethen.

Amalienstraße 1 parterre ift ein gut möblir tes, fleines Bimmer, gut beigbar und auf bie Strafe gebend, fogleich ju vermiethen.

Amalienstraße 37 ist ein Manfarbenzimmer, möb-lirt ober unmöblirt, fogleich ober später zu ver-

* Spitalftrage 33 ift ein unmöblirtes Parterreju vermiethen.

* Große Herrenstraße 52 ist im untern Stod ein auf die Straße gehendes, möblirtes, freund-liches Zimmer auf 1. Februar zu vermiethen.

* Steinstraße 11 ist ein schön möblirtes Zim-mer, auf die Straße gehend, sofort zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stod bei L. Reutlinger.

* Sirichftrage 5, in ber Rabe ber Infanterie-faferne, ift ein bubid moblirtes Barterre-Bimmer fogleich ober auf 1. Februar gu bermiethen.

* Leopoldestraße 13, im 3. Stod, ift ein hubich möblirtes Zimmer fogleich ober auf 1. Februar gu bermietben.

* Bwei febr freundliche, gut möblirte Bimmer find an einen foliben Berrn fogleich gu vermiethen: Biftoriaftraße 1 unten.

* Karlsstraße 43, im 2. Stod, ift ein hübsch möblirtes, kleineres, auf die Straße gebendes Zim-mer sogleich ober auf 1. Februar an einen soliden Herrn zu vermiethen. Näheres daselbst im 2. Stod

* herrenftraße 32 ift im hinterhaus ein einfach möblirtes Zimmer an ein anftanbiges Frauengim: mer fogleich ober auf 1. Februar gu vermiethen.

* Rronenftrage 52 ift ein gut möblirtes Man-farbengimmer an einen foliben herrn ju bermiethen und fann fogleich ober fpater bezogen werben.

* Gang in ber Rabe bes Babnhofes ift ein moblirtes Zimmer mit 1 ober 2 Betten auf 1. Februar zu vermiethen: Bahnhofftraße 50 im 4. Stod.

* Ein möblirtes Zimmer ift auf 1. Februar gu vermiethen: Spitalfirage 43 im hinterhaus im 2.

Werkflätte ju vermiethen.

3.1. Gine foone, belle Werkstätte ift für ein feineres Geschäft fogleich ober auf 23. April zu vermiethen: Wilhelmsftrage 4.

Stallung 2c. 311 vermiethen. *3.2. Steinstraße 29 ist sogleich ober auf ben Februar d. J. Stallung für 2 Bserbe, Remise und Dienergimmer gu bermiethen. Bu erfragen beim Eigenthümer.

für 3 Pferbe, 2 Heuspeicher und Dienerzimmer ist sogleich ober später Stephanienstraße 30 zu vers*22. miethen.

Bohnungs:Gefuche.

Gine fleine Beamtenfamilie fucht auf 23. April eine mit Bafferleitung versehene Bohnung von 3-4 Zimmern nebft Zugehör zu miethen. Abreffen beliebe man unter M. A. mit Preisangabe im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

* Eine Familie von 2 Personen ohne Dienstemäden sucht auf 23. April eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Küche und Zugehör in einem ruhigen Hause. Sommerseite erwünscht. Offerten mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagsblattes unter Chissre T. R. 100 abzugeben.

3wei möblirte belle Zimmer,

parterre ober 1. Stod, nachft ber Rarl-Friebrich: ftraße, mit etwas Lagerraum werben auf Mitte ober Enbe Februar zu miethen gefucht.

Offerten mit Breisangabe abzugeben in ber G. Erenzbauer'iden Buchhandlung. 3.1.

Gefuch.

3.3. Für einen jungen Mann wird in einer gebildeten judifchen, religiöfen Familie Koft und Wohnung gesucht. Offerten unter P. C. 29 beförbert bas Kontor bes

Dienft.Antrage.

Eine geubte Rodin, welche fich willig ben haus-lichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle bei einer Berrichaft burch bas Centralbureau von 28. Gutefunft, 8 Friedrichsplag 8 und 6 Karlöftrage 6.

· Gin Mabchen, welches febr gut fochen, mafchen und bugein tann, wird ju fofortigem Dienfteinstritt gefucht: Leopoldefirage 14 im 3. Stod.

Ein folibes, orbentliches Mabchen, welches foschen fann und fich ben übrigen hanslichen Arbeiten unterziebt, findet fogleich eine Stelle: Sophienstrafe 27 ftraße 37.

Dienst-Gesuche.

· Ein Mabchen, welches etwas tochen, waschen und puben tann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Schwanenstraße 30 im hinterhaus.

* Ein altere Person sucht fogleich eine Stelle gu einer fleineren Familie ober ju Kinbern. Bu erfragen Bahringerstraße 62 im hinterhaus.

Rapital: Gefuch.

*2.1. Auf ein neuerbautes Anwesen wird ein Kapital von 27,000 Mark, erstes Unterpfandrecht, 3u 5% auf 23. April gesucht. Aufträge im Kon-30 5% auf 23. April gesucht. tor bes Tagblattes abzugeben.

Rapital: Gefuch.

* Auf ein Anwesen, welches gerichtlich ju 5000 Mart togirt ift, werben auf erste Sprothefe 2000 bis 3000 Mark aufzunehmen gesucht. Räheres bei Karl Stempf, Amalienstraße 4.

Tüchtige Möbelschreiner finden bauernde Beschäftigung: Bahringerftrage 35.

Röchin: Gefuch.

* Es wird fogleich eine tüchtige Röchin gesucht. Raberes Steinftrage 17 (Traube).

Schenfamme,

eine gefunde, wird fogleich gefucht. Raberes Rros nenfirage 44. *2.1.

* Gine zuverläffige Monatsfrau wird zum 1. Februar gesucht: Schügenftraße 59 im 2. Stod.

Stellen: Gefuche.

* Ein besseres Zimmermädden, welches gut empfohlen wird, sucht auf 1. Februar eine Stelle. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

* Gine perfette Gafthausfochin und eine perfette Berrichaftelocin, Bimmermabden, Rinbefrauen, fowie Rutider fuden Stellen burch 28. Pfau, Walbfirage 36.

Reschäftigungs: Gefuch. Gine genbte Daschinennaberin wunfct in ein Beifnah- ober Rleibermadergefchaft einzutreten. Bu erfragen Mari enftrage 23 im 3. Stod. 3.3.

Näharbeiten

werben angenommen: Bahringerftraße 96 parterre.

Empfehlung.

* Ein Roch empfiehlt fich zur Aushilfe im Rochen bei Ballen und fonftigen Festlichkei-ten. Naheres bei Herrn Fren, Geflügel-handlung, Spitalftraße 45.

Empfehlung.

*10.8. Ein Frauenzimmer, welches sehr gewandt im Fristren tit, empfiehlt sich in den modernsten Ball- und Gesellschafts: Fristren; auch werden noch einige Damen im Abonnement gegen ein mäßiges Honorar von 3 M. per Monat angenommen. Näberes Ablerstraße 4 parterre.

* Gine Frau empfiehlt fich im Anfertigen neuer Beitwäsche; auch nimmt bieselbe Bafche und Kleiber jum Fliden an. Bu erfragen Langestraße 166 bei

Berloren.

bon ber Stephanien: bis in bie Balbftrage. redliche Finder wird gebeten, baffelbe Waldfirage 27 abzugeben.

Berwechfelter Schirm.

* Am Conntag ben 21. b. Bormittags wurbe im Ausstellungslotale bes Runftvereins ein gang neuer braunseidener Regenschirm gegen einen alten beschädigten verwechselt. Man bittet, benfelben im genannten Lokale wieder abzugeben, wogegen der alte bort in Empfang genommen werden kann.

il

n=

n

uf

zu

nb

- 172 -

Regenschirm,

ein ganz neuer, seibener, ist bor eiwa 14 Tagen in meinem Laben zurückgeblieben, und vor längerer Zeit eine Thürschlinge. Gegen Wiederersat der Einrückungskoften in Empfang zu nehmen bei E. 23. Steller, Balbftrage 53.

Berlaufener Sund.

* Ein langhaariger, schwarzer Sund mit asch-grauem Kopfe, weißer Brust und röthlich zelben Beinen, auf ben Namen Pepi hörend, hat sich am Montag ben 22. d. Mts. verlaufen. Dem Wieder-bringer wird eine Belohnung zugesichert: Zähringer-straße 77 norterre ftraße 77, parterre.

Gin fleiner, ichwarzer Sund ift am 23. b. M. jugelaufen. Der Eigenthumer fann benfelben Kriegeftrage 70 in Empfang nehmen. Der Eigenthümer

21. Beim unterzeichneten Regiment find nachbe-nannte Musikinftrumente, welche noch gut erhalten find, gu verfaufen:

ein Bombarbon, eine Trompete in F und

cin Piston. Karlsruhe, ben 23. Januar 1877. Kömnigliches Commando des 1. Babischen Leib-Grenadier-Regiments Ar. 109.

Gin neues Ballfleid,

weiß, mit rothem Ausput, und ein einsaches Ball-fleid sind wegen Trauerfalls ganz billig zu ver-kaufen: Waldstraße 53 im Laben. 2.1.

find zu verfaufen: Infel 9 bei Frau Stoll.

Werkaufsanzeigen.

* Ein noch fast neuer eiferner Serd ift wegen Weggug febr billig ju verlaufen. Raberes zu ersfragen Langestraße 79 im 2. Stod.

* Es find noch febr gute Berrenfleider ju ver-faufen: Rarleftrage 9 im hinterhaus im 2. Stod.

*2.1. Siridifrage 34 ift eine große Bogelhecke billig ju verfaufen. Bu erfragen gwijchen 9 und

* Ein gutes, neues Bett ift billig gu verfaufen: Wilhelmsftrage 24 im hinterhaus im 3. Stod.

* Gine gut erhaltene Nahmaschine (Grover u. Bater), besonders für Schneiber und Weißzeugnäsberinnen geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres Durlacherthorstraße 29 im hinterhaus.

2.1. Eine aut erhaltene Ladeneinrichtung, für ein Wolles, Kurz und Weißwaarengeschäft passenb, ift wegen Geschäftsaufgabe zu verkaufen. Näheres bei Lndwig Schade, Langestraße 104.

Gänfelebern

werden fortwährend angefauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalvlat).

Quidelepern

werden fortwährend angefauft und gut bezahlt: Erbpringenftraße 21 im 2. Stod.

Unterriche: Gefuch. * Gin junger Mann wunicht Unterricht in Latein und Griechisch gegen ein mäßiges Honorar. Abrefsien beliebe man unter Chiffre M. G mit Preisansgabe im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Gesucht

wird ein Schüler aus einer höheren Klaffe bes Gynmafiums, welcher einem Schüler ber Sexta Nachhilffiunden geben kann. Räheres im Kontor des Tagblattes.

Unterrichts: Gefuch.

* Gin junger Angeftellter wünscht für einige Monate Unterricht in ber englischen Sprache ju nehmen. Gefällige Anerbieten mögen unter B. 101 pofilagernd Rarleruhe gemacht werben.

Brivat-Bekanntmachungen.

Traubenbrustsyrup mit Fenchelhonig

in frischer Füllung die Flasche à 1 und 11/2 Mark zu haben bei

Michael Hirsch in Karlsruhe, F. W. Stengel in Durlach, A. Fischer in Rastatt.

Champagner

in 1/1, 1/2 und 1/8 Flaschen von Regler & Comp. in Eglingen, Champagner,

frangofifden und italienifden alle Gorten italienische und fpanische Weine

empfiehlt billigfi Th. Brugier, Balbftrage 10.

Block-Chocolade

eingetroffen bei

Karl Maljacher, Langestraße 145.

Gange Aepfel, Apfelschnike, Birnen, Bweischgen, Rirfden, Mirabellen, Dignolen, Vistolles, Bordeaux-Pflaumen empfiehlt billigft

Wilhelm Hofmann, Großh. Soflieferant.

von Louis Senry in Strafburg in allen Größen frisch eingetroffen bei

Louis Lauer, Großherzoglicher Hoflieferant, 12 Afabemiestrege 12. 2.1.

Frische Schellfische, geräucherte Flundern, schöne große Spedbüdinge

empfiehlt

A. Degenhardt, alte herrenftraße 6.

Seute frisch eingetroffen: Schellfische, Cabeljau,

Sples, Turbots, täglich frifch gewäff. Laberdan

Michael Birsch, Kreugftraße 3.

Offenbacher Wurst Zungen

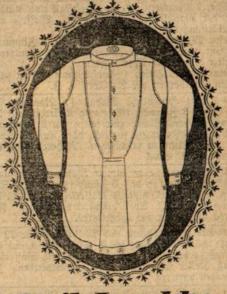
in frischer Genbung bei Michael Hirsch. Kreugftraße 3.

Paris alaka Millen-Orthorn

Gefpaltene Erbien, geschälte ganze Erbfen, große Linfen und fleine weiße Bohnen empfiehlt

Friedrich Herlan, Langeftraße 100. 2.2.

Hemden nach Maass und neuestem Schnitt.



Binid Lembse, 3 Friedrichsplatz.

Emil Braut, Tapezier, verl. Akademiestraße 58,

empfiehlt sich im Anfertigen von Sophas, Faustenits, Demi-Fautenits, sowie zur llebernahme ganger Einrichtungen für Private, Hotels, Krankenbäuser und Anstalten in apartem einheitlichem Gesichmad, sowie in jeder Stylart. 4.2.



in jeber beliebigen Sorte (falls nicht vor= rathig), wenn am Bormittag bestellt, noch an bemselben Tage nach Maaß schon und geschmackvoll angefertigt. Auch werden alte Ballschuhe frisch über=

zogen, sowie schon gewaschen und wie neu hergerichtet

Franz Schmidt,

Schuhmachermeister, Amalienftraße 15.

Empfehlung.

* Ein taubstummer junger Mann empsiehlt sich ben geehrten Herrschaften im Ansertigen und Ausbessern von Kleidungsstücken für Herren und Knaben halbtäglich außer dem Hause zu billigem Preis.

Julius Wittmer, Ablerstraße 35 im 3. Stock.

Empfehlung. * Herren= und Damen-Coffume, elegante seis bene und andere Dominos, sowie eine Barthie nen angesertigte Pierrots-Anzüge find zu vermies then bei

Frau Federlechner, Werberstraß 10 im 2. Stod.

Seidelberg. Masten = Berleih = Unstalt.

Große Auswahl fehr eleganter neuer Parifer Coftumes für Damen und herren. Schriftliche Reftellungen werben punttlichft beforgt.

Anna Maydt, gur Stadt Stragburg, bei ber neuen Brucke, eine Stiege hoch, in der Rabe bes Bahnhofes.

werben von Unterzeichnetem gründlich und schmerz-

Mt. Geit, Chirurg, Blumenstraße 10.

muzeige.

3.1. 3ch zeige hiermit an, bag ich fur feine Schulben, welche meine Frau gemacht hat ober machen wirb, gesethlich haftbar bin ober irgend eine Saftbarfeit übernehme.

Jafob Spect, Brivatmann.

Strop= und Rohrmuhle werben schnell und gut gestochten, sowie reparirt: auch können bieselben abgeholt und jurudgebracht

56. Rothweiler, 82 Babringerftraße 82.

Geschäfts-Empfehlung.

5.4. Unterzeichnete empfiehlt fich im rocken, auch 3/4 Ellen hoch auf der Massigner gesteppt. Ebenso für eine ausstrige Schlumperei, in welcher die Wolke mittelst Dampf auf einer ausstreiten Wolken wartige Schlumperei, in welcher die Wolke mittelst Dampf auf einer ausstreiten Wolke den 1877 statissindet. mittelft Dampf auf einer großen Balge geschlumpt wird, übernehme ich Wolle gur ichnellen und punttlichen Beforgung in Commiffion.

Fran Banner. Erbpringenftrage 22 im 4. Stod.

Blühende Phanzen,

größte Musmahl, billigft bei 12.7.

Ch. Wilser,

Ede ber Erbpringen= und Rarlsftrage.

Beute Fruh 9 Uhr 2Bellfleifch, Abenbe 4Ubr Leber: und Griebenwürfte, Sauer: Frant, Schwartenmagen und Blut: fcwartenmagen, was empfehlend anzeigt

n

t

ei=

er

t-

\$.

rz=

Alexander Ochs. Auch wird über die Straße abgegeben.

* Durlacherthorftraße 59 find wieder febr fcone

italienische Raftanien angefommen. Bu erfragen parterre, linte.

Adressbuch 1877.

Preis gebunden M. 3. 50 Pf. 6.2. A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Am 23. b. M., Rachmittags 4 Uhr, starb nach längerem Leiben meine geliebte Frau

Rosa Abolf, geb. Marr Hirsch, im 72. Lebensjahr. Um stille Theilnahme bittet ber tiefgebeugte Gatte:

Benjamin Bolf, penfionirter Sautboift im Leibgrenabierregiment. Die Beerdigung findet Donnerstag ben 25. b. M., Bormittags 11 Uhr, ftatt.

Trauerhaus: Kronenstraße 2. NB. Dies biene statt besonderer Angeige.

Codesanzeige.

* Freunden und Befannten bie Trauernachricht von bem heute erfolgten Sinscheiben ber Fraulein

Walburga Appold. Die Beerdigung findet Freitag Bormittag 9 Uhr, das Traueramt Samstag um 10 Uhr statt. Karlsruhe, den 24. Januar 1877.

Bente Abend halb 7 Uhr Chorprobe von Men-belefobn's 95. Bfalm und Schumann's Bilgerfahrt

Samftag ben 27. b. feine Probe.

Liederhalle.

2.1. Freitag den 26. d. M., Abends präcis 8 Uhr, Probe.

Concordia. Gelangverein

Samftag ben 27. b. Dt., Abenbe 8 Hfr, Generalverlammlung.

Erftattung bes Rechenichaftsberichtes. Berathung über Abanberung bes S. 8 ber Bereinsfratuten.

Reuwahl des Ausschusses.

Der Borftand. Arbeiterbildungsverein.

a. Erstattung bes Rechenschaftsberichts pro 1876; b. Reuwahl ber nach §. 10 und §. 20 austreztenden Ausschussmitglieder. Die Mitglieder werden hierzu um recht zahlzeiche Betheiligung ersucht. Der Vorstand.

reiche Betheiligung erfucht.



Den Froiden biene biermit jur Renntnig, bag Samftag ben 10. Februar im Gaale bes weißen Baren ein Co: fim = Rrangchen abgebalten wird, wogu auch die verehrlichen Freundschaftsmitglieber einges laben werben.

Rarten biegu find Dienftag, Donnerftag und Camftag im Bereinstofal in Em pfang zu nehme

Der Altfrosch.

Schweizer,

fammtliche bier anwesenbe, werben biemit freundsschaftlich eingeladen, sich nächsten Samstag den 27. Januar, Abends 8 Ubr, zu einer Besprechung betreffs Bildung eines Schweizer Elubs recht zahlreich im Schweizerhof (Ede der Spitalzund Kreuzstraße) einzusinden.

Gropherzogliches Hoftheater.

Donnerftag ben 25. Jan. I. Quart. 14. Abonnementevorftellung. Bum erften Male wieberholt: Manfred. Dramatifches Gebicht in 4 Aften von Lord Byron. Mufit von R. Schumann. Anfang halb 7 Uhr.

Freitag den 26. Jan. I. Quart. 15. Abonnementevorstellung. Der Barbier von Gevilla. Romifche Oper in 2 Atten von Roffini. Rofine: Fraulein Biandi. Anfang halb 7 Uhr.

Bitterungsbeobachtungen

24 Januar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterun
6 U. Morg. 12 " Mitt. 6 " Abbs.	- 3 - 14 - 2	28* 1" 28* 1" 28* 1"	Norb Subwest	umwölft

Standesbuchs: Musjuge.

Cheanfgebote: 24. Jan. August Deigler von Bittnau, Satiler allba, mit Sofina Ehret von St. Georgen. Geburten: 22. Jan. Jafob Friedrich, Bater Felebrich Bollmer,

Schladthausbiener. Friedrich Jafob und Frieda Jafobine (Bwils linge), Bater Mar Gartner, Chorfanger. Groft Bermann Ferbinand, Bater Groft Deder,

Uhrmadjer.

24. " Stefan, Bater Georg Scheitegg, Schreiner. Todesfalle: 23. Jan. Martus Riein, Großb. Rreisgerichis Direftor a. D., ein Ghemann, alt 64 Jahre. Roja Bolf, alt 72 Jahre, Chefrau bes Do. boiften a. D. Bolf.

Gänzlicher Ausverkauf

wegen Aufgabe des Detail. Gefcaftes: Semd: Ginfage . . . bon 20 Pf. an.

leinen . " 40 " 60 gestickt .

Herren:, Damen:, Rnaben:, Dadchen: u. Rinder-Semden, Rragen, Manschetten, Chemisetten, Unterhosen, Unterjacken, Unterrocke, Mollartifel 2c. zu ben billigften Breifen.

G. Fohringer,

Beigwaaren - und Bafche-Geschäft, Balbftraße 22.

Die Waldwoll-(Kiefernadel-)Fabrikate und Präparate

aus der Lairitz'schen Fabrik in Remda in Thüringen, seit langen Jahren gegen Rhemmatismus und Gieht tausendfach bewährt, sind für Karlsruhe nur allein ächt zu haben bei Th. Brugier, Wald-

Niederlage der Geschäftsbücher

J. C. König & Ebhardt in Hannover

Louis Doring in Carisrunc,

Ecke der Ritter- und Langenstrasse.

Die Erzeugnisse dieser Fabrik haben sich durch ihre bekannte Solidität und schöne Ausstattung einen dauernden Ruf erworben.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Benachrichtigung.

Nach Beendigung der Inventur verkaufen wir von heute an sammtliche

Kleiderstoffe

bis zum Beginn der Frühjahr. Saifon zu bedeutend herab-

gesetzten Preisen.

Die angehäuften Reste, die noch zu Tuniques und einfachen Kleidern reichen, zur Hälfte des felbstkostenden Preises.

L. S. Léon Söhne.

Gummi-Galloschen

- mit Belgbefat für Damen -

Gummisoblen

empfiehlt

August Fudickar,

Herrenstraße 18.

4.3.

1877. Erhardt's Notizkalender,

elegant ausgestattet, ungemein praktisch, zum Abreißen der zurückgelegten Wochenstafeln, bietet deutliche Angaben der Tageszahlen eines jeden Monats, der Datum der deutliche Angaben der Tageszahlen eines jeden Monats, der Datum der deutliche Angaben der Tageszahlen eines jeden Monats, der Datum der deutliche Angaben der Tageszahlen eines jeden Monats, der Datum der deutliche Angaben der Tageszahlen eines jeden Monats, der Datum der Angaben der Kolker. Kausm. v. Lauterback. Waier, Ksim. v. Mohen. Geider, Kausm. von Berlin. Erüner Hof. Erd u. Kirchelmer, Ksin. v. Bertin. Erüner Hof. Erd u. Kirchelmer, Ksin. v. Gernsbach, Ksin. v. Henstein, Ksin. v. Henstein, Rsin. v. Gernsbach, Bütt, Ksin. v. Pforzheim. Wieber, Ksin. v. Wothal. Lichtenangabe versehen. — Preis per Stück 1 Wark.

Ludwig Erhardt, Papierhandlung, Th. Ulrici, Buchhandlung,

Bielesch Gosbuchen Gräfin Leiningen m. Lochter v. Willsbeim.

Schweben. Gräfin Leiningen m. Lochter v. Walter. Raufm. v. Defenburg. Isoden. v. Mains. W. Miller, Ksin. v. Mains. Etagler, Ksu. v. Enutsbach. Social, Oberst. a. D. v. Brankfurt. Grüner Hof. Erder v. Beilben. Goldener Ader. Schweben. Gräfin Leiningen m. Lochter v. Willsbeim. Schweben. Gräfin Leiningen m. Lochter v. Willsbeim. Golden. W. Defenburg. Isodener Odien. Bollen, Ksin. v. Ausenkeiten. Sieher, Ksin. v. Enutsbach. Social, Oberst. a. D. v. Brankfurt. Grüner Hof. v. Gernsbach. Butt, Ksin. v. Pforzheim. W. Gorb. Bär v. W. Gernsbach. Bütt, Ksin. v. Brozzheim. W. Gorb. Bar v. Balestirch.

Ludwig Erhardt, Papierhandlung, Th. Ulrici, Buchhandlung, Schweben. Gräfin Leiningen. M. Zohelberg. Isodener Odien. Größen. V. Gernsbach. Beiber, Ksin. v. Erasburg. Hen. v. Gernsbach. Butt, Ksin. v. Biersein. Bieber, Ksin. v. Balestirch.

Schweben. Gräfin Leiningen. M. Defelberg. Isodener Odien. Bollen. Stedler. Raufm. v. Gerberberg. Isodener Odien. Bollen. Stedler. Raufm. v. Gernsbach. Butt, Ksin. v. Brankfurt. Grüner. Rin. v. Gernsbach. Butt, Ksin. v. Brankfurt. Grüner. Rin. v. Gernsbach. Butt, Ksin. v. Brankfurt. Grüner. Rin. v. Geb

21. Bielefeld, Hofbuchhandlung,

C. Macklot, Buchhandlung,

G. Crenzbauer, Buchhandlung. 21. Senfried, Papierhandlung, Eintracht. Maskemball

3.3.

Glücksurne.

Samstag ben 27. Januar. Anfang Abends 7 Uhr.

Eintrittsberechtigt find außer ben Mitgliebern folche Berren und Damen,

Gintrittsberechtigt sind außer den Mitgliedern solche Herren und Damen, die in anständigem Masken: oder Ballanzuge erscheinen und mit unseren Gernsbach. Schnelber, Kausm. v. Kreiburg. Beintrittskarten versehen sind.

Diese Karten werden à 3 M. von unseren Comite-Mitgliedern Max Les bischen, Kim. v. Deibelberg. Weller, Kausm. v. Stockach. Pfass, Kausm. v. Breiburg. Renser, Kim. v. Deibelberg. Weller, Kausm. v. Stockach. Pfass, Kausm. v. Breiburg. Renser, Kim. v. Deibelberg. Weller, Kausm. v. Stockach. Pfass, Kausm. v. Breiburg. Renser, Kim. v. Deibelberg. Weller, Kausm. v. Stockach. Pfass, Kausm. v. Breiburg. Beller, Kausm. v. Breiburg. Be

Der Ertrag bes Glückshafens ift für bie Armen bestimmt.

Der Borftand.

Fremde

übernachteten bier vom 23. auf ben 24. Januar. Baperifcher Hof. Schmidt, Raufm. v. Speter. Morig, Kim. v. Berifn. Gentich, Kim. v. Letpig.
Darmftädter Hof. Lohmann, Kim. von Elbers felb. Benggen, Raufm. von Coin. Kramer, Kim. v. Errafburg. Beiß, Kim. v. Lutwigeburg. Laut, Kim. v. Murchere.

Deutscher Sof. Rlab, Rim. v. Ctuttgart. Berg=

Dentscher Dof. Flad, Kim. v. Stutigart. Bergsmann, Afm. v. Mulhaufen. Caflein, Kim. v. Gebweiter. Grauer, Kim. v. Crefetd.
Englischer Jof. Schmidt, Ranfm. v. Stutigart. Dieb. Kim. v. Augsburg. Salomon, Kim. v. Berlin. Deim, Kim. v. Offenburg. Wirth, Kim. v. Pirmafenz. Eber, Kim. v. Renchen. Angler, Kim. v. Deut. Stehlein, Kim. m. Frau v. Bascl.

lein, Afm. m. grau v. Sajet.
Erbpringen. Alticul. Rim., Friedleben u. Kprit, Agenten von Frankfurt. Rehn, Kaulm. von Duffelborf. Rotinger, Agent v. Freiburg. Graf Douglas mit Fran a. Schweben. Grafin Leiningen m. Tochter v. Billigheim.

Kim. v. Langenfeld. Mieje, Kim. u. Rojenstod, Habr. v. Berlin. Bolf, Kim. v. Pirmasenz, Kuche, Kim. v. Kekl. Pretorius, Rausm. v. Mainz. Rauch, Levy und Goldschmidt, Kst. v. Frankfurt. Schmitz, Ksm. v. Colingen. Behrens, Ksm. v. Müthausen. Jordan, Kausm. v. Solingen. Behrens, Ksm. v. Nürnberg. Geppert, Ksm. v. Deida. Antwick, Kausm. v. Oppenau. Stuttmann, Ksm. v. Eichtersheim. Schiele, Ksm. v. Calw. Lödenshof, Ksm. v. Derbede. Geisbach, Anwalt v. Mannheim. Hotel Stoffleth. Beters, Kausm. von Bremen. Withner, Ksm. v. München. Kreuzer, Ksm. v. Worms.

Bildner, Rim. v. Munden. Rreuzer, Kim. v. Worms. Cherf, Rim. v. Solingen. Kunt, Rim. v. Manwheim. Shulz, Rim. v. Berlin. Weber, Kunftmuller v. Godmaftein. Abt, Ing. v. Augsburg. Bauer, Inspetter v. Offenburg. v. Seeger v. Wertheim.

Offenburg. v. Seeger v. Bertheim.
Sotel Saunhanfer. Steiger, Rim. v. Frankfurt.
Beder, Afm. v. Pforzheim. Jüngling, Rim. v. Offensburg. Schneiber, Rentier v. Baben.

Pring Mag. Liebenthal, Afm. v. Leonberg. Ers linger, Rim. v. Altenburg. Muller, Rim. v. Cobleng. Red u. Schottlander, Rfl. v. Frantfurt. Bar, Rim. v.

Silberner Anter. Aurzenberger, Priv. v. Pop-penweiler. Schauberger, Briv. v. Sadingen

Bochengottesdienft. Donnerstag ben 25. Januar, Abends 5 Uhr, in ber Rleinen Rirche: fr. Stadivifar Schweidharbt.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Muller'iden Sofbuchhandlung, redigirt unter Berantwortlichfeit von B. Muller, in Rarleruhe.